

Victoria Gold Corp.: Produktion der Goldmine Eagle im 3. Quartal 2022

05.10.2022 | [IRW-Press](#)

Whitehorse, 4. Oktober 2022 - [Victoria Gold Corp.](#) (TSX-VGCX) (Victoria oder das Unternehmen) produzierte im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September 2022, dem dritten Quartal (Q3) des Jahres 2022, 50.028 Unzen Gold. Seit Jahresbeginn 2022 beläuft sich die Produktion von Eagle Gold auf 106.441 Unzen Gold.

Produktionsergebnisse der Goldmine Eagle im dritten Quartal 2022

Betriebsdaten		3. Quartal 2022	3. Quartal 2021
Abgebautes Erz	Millionen Tonnen	2,1	3,1
Abgebauter Abraum	Millionen Tonnen	3,0	3,8
Abbau gesamt	Millionen Tonnen	5,1	6,9
Abraumverhältnis (Abraum zu Erz)		1,5	1,2
Abbaurate	Tausend Tonnen/Tag	56	76
In Laugungsbecken aufgeschichtetes Erz	Millionen Tonnen	2,1	3,3
Gehalt des aufgeschichteten Erzes	Gramm/Tonne Au	0,89	0,90
Produziertes Gold	Unzen	50.028	55.827

Die Produktionsstatistiken für das dritte Quartal können unwesentlichen Abstimmungsabweichungen unterliegen.

Die im Vergleich zum Vorjahr geringere Produktion im dritten Quartal ist darauf zurückzuführen, dass keine Tonnagen an Rohfördererz aus dem Tagebau direkt zur Haufenlaugungsanlage (HLF, Heap Leach Facility) transportiert wurden. Im 3. Quartal 2021 wurden insgesamt 1,1 Mio. Tonnen Erz aus dem Tagebau direkt zur HLF transportiert. Das Unternehmen beschloss, im Jahr 2022 auf das Aufschichten von Rohfördererz aus dem Tagebau zu verzichten, da dies höhere Stückkosten verursacht und zu einer geringeren Goldgewinnung führt. Die im 3. Quartal 2022 abgebauten Abraummengen waren niedriger als im Vergleichszeitraum 2021, was auf die Sequenzierung der Mine, längere Abraumtransportwege und den planmäßigen Austausch von Komponenten an wichtigen Fördergerätschaften in der Mine zurückzuführen ist.

Vorübergehender Stillstand aufgrund eines Ausfalls des Überlandförderbandes

Am 29. September kam es am 1,5 Kilometer langen Überlandförderer, der das Erz von der Brechanlage zur HLF transportiert, zu einem Bruch der Verbindung des Hauptbandes, das seit der Betriebsaufnahme im Jahr 2019 in Betrieb ist. Nach Überprüfung des Gesamtzustands des Förderbandes wurde festgestellt, dass es am besten ist, das Band zu ersetzen, anstatt es zu reparieren. Die neuen Bänder sind bereits vor Ort, und es wurden zusätzliche Ressourcen mobilisiert, um die Förderbandteams zu unterstützen. Aufgrund der Länge des Bandes und der Anzahl der zu verbindenden Abschnitte wird erwartet, dass die Zerkleinerungs-, Förder- und Aufschichtungsarbeiten 2 bis 3 Wochen lang unterbrochen sein wird. Während dieser vorübergehenden Unterbrechung werden an den Zerkleinerungskreisläufen Wartungsarbeiten durchgeführt. Der Betrieb der Bergbau- und ADR-Anlage wird nicht beeinträchtigt und läuft normal weiter.

Revidierte Prognose für 2022

Das Unternehmen hatte zuvor erwartet, dass die Produktion für das Gesamtjahr 2022 nahe dem unteren Ende der Prognosespanne von 165.000 Unzen liegen würde. Ohne den Ausfall des Förderbandes war die Mine auf dem besten Weg, die Prognose zu erfüllen. Aufgrund der zu erwartenden Dauer des Austauschs

des Überlandförderbands geht das Unternehmen davon aus, dass es die Produktions- und Kostenprognose nicht mehr erreichen wird. Infolgedessen wurden die Produktions- und Kostenprognosen für 2022 zurückgenommen. Aktualisierte Prognosen werden nach der vollständigen Wiederaufnahme des Betriebs von Eagle vorgelegt.

Qualifizierte Person

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Paul D. Gray, P.Ge., einer gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects qualifizierten Person, geprüft und genehmigt.

Über die Liegenschaft Dublin Gulch

Die zu 100 % unternehmenseigene Goldliegenschaft Dublin Gulch (die Liegenschaft") der Victoria Gold befindet sich im zentralen Yukon Territory in Kanada, etwa 375 Kilometer nördlich der Hauptstadt Whitehorse und etwa 85 Kilometer von der Stadt Mayo entfernt. Die Liegenschaft ist das ganze Jahr über via Straße erreichbar und befindet sich innerhalb des Stromnetzes der Yukon Energy.

Die Liegenschaft erstreckt sich über eine Fläche von etwa 555 Quadratkilometern und beherbergt die unternehmenseigenen Goldlagerstätten Eagle und Olive. Das Unternehmen veröffentlichte einen technischen Bericht gemäß National Instrument 43-101 für die Goldmine Eagle, datiert den 3. Dezember 2019 (der technische Bericht 2019 Eagle). Seit dem Datum des technischen Berichts 2019 für Eagle hat das Unternehmen in seiner Goldmine Eagle produziert. Basierend auf dem technischen Bericht 2019 für Eagle und nach Anpassung hinsichtlich der Förderung bis zum 31. Dezember 2021 enthalten die Lagerstätten Eagle und Olive nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven von 2,7 Millionen Unzen Gold aus 133 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,64 Gramm Gold pro Tonne. Basierend auf dem technischen Bericht für Eagle aus dem Jahr 2019 und nach der Anpassung hinsichtlich der Förderung bis zum 31. Dezember 2021 wurde die Mineralressource für die Lagerstätten Eagle und Olive auf 207 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,63 Gramm Gold pro Tonne geschätzt, die 4,2 Millionen Unzen Gold in der Kategorie nachgewiesen und angedeutet enthalten, einschließlich der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven, sowie weitere 28 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,61 Gramm Gold pro Tonne, die 0,6 Millionen Unzen Gold in der Kategorie vermutet enthalten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

John McConnell, President & CEO
[Victoria Gold Corp.](#)
Tel: 604-696-6605
ceo@vgcx.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsichtserklärung und vorausschauende Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen angesehen werden können. Mit Ausnahme von Aussagen über historische Tatsachen, die sich auf Victoria beziehen, stellen die hierin enthaltenen Informationen zukunftsgerichtete Informationen dar, einschließlich aller Informationen, die sich auf die Strategie, die Pläne oder die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Victoria beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen sind durch Wörter wie planen, erwarten, budgetieren, anvisieren, projizieren, beabsichtigen, glauben, antizipieren, schätzen und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten können, werden, könnten oder sollten, und beinhalten alle hier dargelegten Richtlinien und Prognosen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Produktions- und Betriebsrichtlinien des Unternehmens). Um solche zukunftsgerichteten Informationen zu geben, hat das Unternehmen bestimmte Annahmen über sein Geschäft, seine Betriebsabläufe, die Wirtschaft und die Mineralexplorationsbranche im Allgemeinen getroffen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus und der COVID-19-Krankheit (COVID-19) auf jeden der vorgenannten Bereiche. In dieser Hinsicht ist das Unternehmen davon ausgegangen, dass das Produktionsniveau mit den Erwartungen

des Managements übereinstimmt, dass die Vertragspartner Waren und Dienstleistungen innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens liefern, dass die Ausrüstung wie erwartet funktioniert, dass die erforderlichen behördlichen Genehmigungen erteilt werden, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten, dass keine wesentliche nachteilige Änderung des Goldpreises eintritt und dass keine bedeutenden Ereignisse außerhalb des normalen Geschäftsverlaufs des Unternehmens auftreten. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf den Meinungen, Annahmen und Schätzungen des Managements, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen als angemessen erachtet werden, und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen bekannten und unbekanntem Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen die Auswirkungen allgemeiner geschäftlicher und wirtschaftlicher Bedingungen, Risiken im Zusammenhang mit COVID-19 auf das Unternehmen, die globale Liquidität und die Verfügbarkeit von Krediten auf den zeitlichen Ablauf von Cashflows und die Werte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten auf Basis der prognostizierten zukünftigen Bedingungen, die erwartete Metallproduktion, schwankende Metallpreise, Wechselkurse, geschätzte Erzgehalte, mögliche Schwankungen des Erzgehalts oder der Gewinnungsraten, Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze, Änderungen der Unternehmensressourcen von Victoria, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, Änderungen des Zeitrahmens für die Erschließung und Produktion, die Möglichkeit von Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Kosten und Ausgaben, die Ungewissheit der Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen, höhere Preise für Treibstoff, Stahl, Strom, und andere Verbrauchsmaterialien, die zu höheren Kosten und allgemeinen Risiken der Bergbauindustrie beitragen, Versagen von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen, die nicht wie erwartet funktionieren, endgültige Preise für Metallverkäufe, unvorhergesehene Ergebnisse zukünftiger Studien, saisonale Schwankungen und unvorhergesehene Wetteränderungen, Kosten und Zeitplan für die Erschließung neuer Lagerstätten, Erfolg von Explorationsaktivitäten, Anforderungen für zusätzliches Kapital, Zeitrahmen für Genehmigungen, Umweltrisiken, unvorhergesehene Rekultivierungskosten, Rechtsstreitigkeiten oder -ansprüche, Einschränkungen des Versicherungsschutzes sowie der Zeitpunkt und mögliche Ergebnisse von anhängigen Rechtsstreitigkeiten und Arbeitskonflikten, Risiken im Zusammenhang mit abgelegenen Betrieben und der Verfügbarkeit einer angemessenen Infrastruktur, Preisschwankungen und Verfügbarkeit von Energie und anderen für den Bergbaubetrieb erforderlichen Betriebsmitteln. Obwohl Victoria versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen Investoren dabei helfen, die erwartete finanzielle und betriebliche Leistung sowie die Pläne und Ziele von Victoria zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden zum Datum dieses Dokuments angegeben und basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements sowie auf Informationen, die dem Management des Unternehmens zum Zeitpunkt dieses Dokuments zur Verfügung stehen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und die durch Verweis einbezogenen Dokumente zu aktualisieren, oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83697--Victoria-Gold-Corp.--Produktion-der-Goldmine-Eagle-im-3.-Quartal-2022.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).